

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 97.

Leipzig, Sonnabend den 28. April.

1877.

Ämtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler wird statutenmäßig
am Sonntag Cantate den 29. April, Vormittags 11 Uhr

stattfinden und sich vorbehaltlich noch kommender Anträge mit folgenden Gegenständen zu beschäftigen haben:

- I. Bericht des Vorstehers über das verflossene Vereinsjahr.
- II. Bericht des Rechnungsausschusses über die Rechnung 1876/77 und Budget für 1877/78.
- III. Antrag des Vorstandes:

Die Generalversammlung wolle den Plan zur Herausgabe einer Geschichte des deutschen Buchhandels, wie solcher in der Conferenz vom 4. October 1876 festgestellt ist (siehe Anlage ☉), genehmigen und zu den Vorarbeiten die Summe von 5000 Mark bewilligen.

- IV. Ergänzungswahlen und Bekanntmachung der Ergebnisse.

Es sind zu wählen:

Im Vorstande:

- a) der Schatzmeister und
- b) sein Stellvertreter an die Stelle der ausscheidenden Theodor Einhorn und H. Haessel.
Im Amte bleiben: Herm. Böhlau, Schriftf., Adolf Bonz, Stellv., Adolph Enslin, Vorsteher, Wilhelm Herz, Stellv.

Im Verwaltungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Alphons Dürr und Adolph Refelshöfer.
Im Amte bleiben: Hermann Fries, Vors., Heinrich Hirzel, Cassirer, Adolph Kofsbach, Otto Holze, Schriftf.

Im Wahlausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Carl Geibel jun. und Eduard Müller, Vors.
Im Amte bleiben: Dr. A. Schmitt, Eduard Frommann, Schriftf., Theodor von der Nahmer, Otto Mühlbrecht.

Im Rechnungsausschusse:

- zwei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Max Cyriacus, Schriftf., und Franz Wagner.
Im Amte bleiben: Felix List, Carl Müller, Vors., Hermann Hoefler, Christian Boyesen.

Im Vergleichsausschusse:

- drei Mitglieder an die Stelle der ausscheidenden Dr. Max Abraham, Schriftf., Georg Reimer und des f. B. in den Vorstand gewählten Wilh. Herz.
Im Amte bleiben: Ernst Seemann, Vors., Rudolph Oldenbourg sen., Hermann Kaiser.

Die Wahlzettel werden, wie bisher, beim Eintritt in den Börsensaal ausgefüllt abgegeben; die Bekanntmachung der Neugewählten wird, sofern möglich, noch vor dem Schluß der Versammlung, demnächst aber durch Anschlag an der Börsentafel und Abdruck im Börsenblatt erfolgen.

Diejenigen Mitglieder, welche nicht nach Leipzig kommen, aber wünschen, daß ihre Geschäftsführer ihr Stimm-